

**Applied Sciences for Life** - In diesem Sinne verfügt die Hochschule Weihenstephan-Triesdorf über ein einzigartiges, alle Lebensgrundlagen umfassendes Fächerspektrum. Wir gehören zu den führenden Hochschulen für angewandte Lebenswissenschaften und grüne Technologien. Unsere Studierenden bilden wir zu verantwortungsvollen Fach- und Führungskräften aus, die optimal für den Berufseinstieg vorbereitet sind. Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der HSWT lehren und forschen an drei Standorten (Freising, Triesdorf, Straubing) zu gesellschaftlich bedeutsamen Fragestellungen wie nachhaltige Landnutzung, Klimawandel, Biodiversität, Lebensmitteltechnologie, Biotechnologie oder erneuerbare Energien.

Unser Campus Weihenstephan in Freising bietet vielfältige Möglichkeiten zur fachlichen Vernetzung mit weiteren, national und international renommierten Lehr- und Forschungseinrichtungen, verstärkt durch die Nähe zu München und die ausgezeichnete Verkehrsanbindung.

An der Fakultät Wald und Forstwirtschaft, Campus Weihenstephan, ist zum Sommersemester 2025 oder später eine

**Professur für "Naturraum- und Wildtiermanagement"  
(Besoldungsgruppe W 2)**

zu besetzen.

**Lehr- und Forschungsinhalte:**

Die an der Fakultät Wald- und Forstwirtschaft ausgeschriebene Professur verfolgt das Ziel, naturräumliche und planerische Aspekte mit den Anforderungen eines modernen Wildtiermanagements zu verbinden. Diese Ausrichtung fokussiert sich darauf, Wildtiere, insbesondere Wirbeltiere, sowohl als wertvolle Schutzgüter als auch als potenzielle Konfliktarten zu managen. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Ausgleich zwischen den Bedürfnissen der Wildtiere und den Interessen des Menschen. Dabei werden nicht nur die spezifischen Ansprüche der Wildtiere berücksichtigt, sondern auch die Anforderungen der Landnutzung, die Erwartungen der Gesellschaft und die ökologischen sowie ökonomischen Rahmenbedingungen.

Ein wesentliches Merkmal dieser Professur ist die enge Verzahnung mit anderen Fachdisziplinen, um eine ganzheitliche Herangehensweise zu fördern. Dies spiegelt sich auch in der Lehre wider, die interdisziplinär ausgerichtet ist und fächerübergreifende Seminare, Exkursionen und praxisnahe Projekte umfasst. Der Schwerpunkt der Lehrtätigkeit liegt in den Masterstudiengängen, in denen Studierende tiefgehendes Fachwissen und praxisnahe Fähigkeiten erwerben sollen. Der Aufbau eines Masterstudiengangs im Bereich des Naturraum- und Wildtiermanagement wird einen Arbeitsschwerpunkt bilden. Darüber hinaus erwarten wir eine aktive Mitwirkung in den grundständigen Studiengängen der Fakultät, um die fundierte Ausbildung im Bereich des Naturraum- und Wildtiermanagements sicherzustellen.

Eine aktive Gestaltung der angewandten Forschung, die Betreuung von Praktika, Projekt- und Abschlussarbeiten sowie die Mitarbeit in der Hochschulselbstverwaltung werden vorausgesetzt. Die Übernahme angrenzender Lehrinhalte ist erwünscht. Wir bieten ein interessantes Arbeitsfeld an der Schnittstelle zwischen angewandter Forschung und praxisnaher Lehre mit der Möglichkeit zur selbständigen Weiterentwicklung des Fachgebietes.

**Ihr Profil:**

Sie bringen umfassende Erfahrung im Bereich des mitteleuropäischen Wildtiermanagements mit und verfügen über ausgeprägte Kenntnisse der zoologischen Artenvielfalt. Ihre Expertise erstreckt sich auf die Analyse und Bewältigung von Konflikten, die zwischen Wildtieren und menschlichen Aktivitäten entstehen können. Sie zeichnen sich durch hervorragende Fähigkeiten in der Kommunikation aus, was Sie in die Lage versetzt, komplexe Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Im besten Fall besitzen Sie auch Erfahrung in der Planung von Naturräumen und Landschaften, gerne unter Einsatz moderner Geoinformationssysteme, mit denen Sie innovative Lösungsansätze entwickeln.

Sie verfügen über einen überdurchschnittlichen Hochschulabschluss in den Bereichen Forstwissenschaften, Biologie, Landschaftsarchitektur/-planung, Wildtierökologie oder in einem vergleichbaren Studiengang. Vorzugsweise haben Sie in einer der ausgeschriebenen Stelle naheliegenden Disziplin promoviert oder können eine der Promotion adäquate Leistung nachweisen. Ergänzend dazu haben Sie

mehrere Jahre Erfahrung im einschlägigen Berufsumfeld. Erfahrungen im Jagdmanagement sind von Vorteil.

Idealerweise verfügen Sie über ein internationales Wissenschaftsprofil im Mensch-Wildtier-Konfliktfeld. Ihre intensive Vernetzung in der Fachwelt ermöglicht Ihnen, aktuelle Entwicklungen und Best Practices in Ihre Arbeit einzubeziehen. Ihr Engagement in Forschung und Lehre trägt dazu bei, das Fachgebiet Naturraum- und Wildtiermanagement an unserer Fakultät zukunftsweisend weiterzuentwickeln.

Als teamorientierte Persönlichkeit arbeiten Sie gerne interdisziplinär und pflegen enge Kontakte zur beruflichen Praxis. Sie sind in der Lage, Studierende für Ihr Fachgebiet zu begeistern und auch englischsprachige Lehrveranstaltungen anzubieten.

#### **Einstellungsvoraussetzungen:**

1. abgeschlossenes Hochschulstudium,
2. pädagogische Eignung,
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die durch die Qualität einer Promotion oder durch einen anderen Nachweis (Gutachten über promotionsadäquate Leistungen) nachgewiesen wird,
4. darüber hinaus besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis nach Abschluss des Hochschulstudiums. Von diesen fünf Praxisjahren müssen Sie mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs gearbeitet haben. Als Berufspraxis außerhalb des Hochschulbereichs gilt in besonderen Fällen auch, wenn Sie mindestens 5 Jahre einen erheblichen Teil Ihrer beruflichen Praxis in Kooperation zwischen Hochschule und außerhochschulischer beruflicher Praxis tätig waren.

Bewerbungen aus dem Ausland sind ausdrücklich erwünscht. Die Bereitschaft und Fähigkeit ab Beginn des Arbeitsverhältnisses in deutscher Sprache zu unterrichten, setzen wir voraus.

#### **Die HSWT - Ihre Arbeitgeberin**

Wir unterstützen neu berufene Professorinnen und Professoren bei der Organisation von Lehre und Forschung. Dazu gehören Angebote zur Gestaltung flexibler Arbeitsbedingungen, Möglichkeiten zur hochschuldidaktischen Weiterqualifizierung sowie Anreizsysteme für interdisziplinäre und internationale Forschung. Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Arbeitgeberin-Seite unter

<https://www.hswt.de/hochschule/gender-und-diversity/gender-gleichstellung/professorin-werden.html#c119983>

#### **Hinweise:**

Die HSWT verfolgt das strategische Ziel, den Anteil von Frauen in Lehre und angewandter Forschung kontinuierlich zu erhöhen. Wir fordern Frauen deshalb ausdrücklich auf, sich an unserer Hochschule zu bewerben. Ausführliche Informationen zum Thema „Professorin an der HSWT werden“ finden Sie auf der Website:

<https://www.hswt.de/hochschule/gender-und-diversity/gender-gleichstellung/professorin-werden.html>.

Wir freuen uns über die Bewerbung von schwerbehinderten Menschen. Diese werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die HSWT versteht sich als familienfreundliche Arbeitgeberin.

Die HSWT fördert Chancengleichheit und Vielfalt unter ihren Studierenden und Beschäftigten.

In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Bitte bewerben Sie sich mit den vollständigen Unterlagen (u.a. Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über den beruflichen Werdegang und wissenschaftliche Arbeiten) bis zum **17.02.2025** direkt über das Online-Bewerbermanagement auf unserer Homepage unter: [www.hswt.de/arbeiten-an-der-hswt/stellenangebote](http://www.hswt.de/arbeiten-an-der-hswt/stellenangebote)

weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Prof. Dr. Barbara Darr  
+49 (0) 8161 71-5159  
[barbara.darr@hswt.de](mailto:barbara.darr@hswt.de)

